

GuK BA Anlage 2 - Module - 6. Kunstgeschichte In der Fassung des 20. Beschlusses vom 25.01.2016	11.04.2017	7.35.04 Nr. 1	S. 1
---	------------	----------------------	-------------

Inhaltsverzeichnis

Module des Ersten Hauptfachs Kunstgeschichte 80 CP im BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften....	2
Module des Zweiten Hauptfachs Kunstgeschichte 70 CP im BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften .	2
Module des Ersten Nebenfachs Kunstgeschichte 40 CP im BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften ...	2
Module des Zweiten Nebenfachs bzw. Referenzfachs Kunstgeschichte 30 CP im BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften	2
Modulbeschreibungen.....	3
Basismodul: Einführung in das Studium der Kunstgeschichte.....	3
Methodenmodul A	4
Methodenmodul B	5
Kontextualisierungsmodul	6
Epochenmodul I (300-1400, Mittelalter).....	8
Epochenmodul II (1400-1800, Frühe Neuzeit)	9
Epochenmodul III (ab 1800, Moderne und Gegenwart).....	10
Aufbaumodul I: Epochenübergreifende Themen und Fallstudien zu kunst- und kulturgeschichtlichen Fragestellungen	11
Aufbaumodul II: Epochenübergreifende Themen und Fallstudien zu kunst- und kulturgeschichtlichen Fragestellungen	12
Exkursionsmodul	13
Praxismodul.....	14
Thesismodul	15

GuK BA Anlage 2 - Module - 6. Kunstgeschichte In der Fassung des 20. Beschlusses vom 25.01.2016	11.04.2017	7.35.04 Nr. 1	S. 2
---	------------	----------------------	-------------

Module des Ersten Hauptfachs Kunstgeschichte 80 CP im BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften

[Basismodul](#)

[Methodenmodul A](#)

[Kontextualisierungsmodul](#)

[Epochenmodul I \(300-1400; Mittelalter\)](#)

[Epochenmodul II \(1400-1800; Frühe Neuzeit\)](#)

[Epochenmodul III \(ab 1800; Moderne und Gegenwart\)](#)

[Aufbaumodul I](#)

[Aufbaumodul II](#)

[Exkursionsmodul](#)

[Praxismodul](#)

[Thesismodul](#)

Module des Zweiten Hauptfachs Kunstgeschichte 70 CP im BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften

[Basismodul](#)

[Methodenmodul B](#)

[Kontextualisierungsmodul](#)

[Epochenmodul I \(300-1400; Mittelalter\)](#)

[Epochenmodul II \(1400-1800; Frühe Neuzeit\)](#)

[Epochenmodul III \(ab 1800; Moderne und Gegenwart\)](#)

[Aufbaumodul I](#)

[Aufbaumodul II](#)

[Exkursionsmodul](#)

Module des Ersten Nebenfachs Kunstgeschichte 40 CP im BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften

[Basismodul](#)

[Methodenmodul A](#)

[Epochenmodul I \(300-1400; Mittelalter\)](#)

[Epochenmodul II \(1400-1800; Frühe Neuzeit\)](#)

[Epochenmodul III \(ab 1800; Moderne und Gegenwart\)](#)

[Aufbaumodul I](#)

[Aufbaumodul II](#)

Module des Zweiten Nebenfachs bzw. Referenzfachs Kunstgeschichte 30 CP im BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften

[Basismodul](#)

[Epochenmodul I \(300-1400; Mittelalter\)](#)

[Epochenmodul II \(1400-1800; Frühe Neuzeit\)](#)

[Epochenmodul III \(ab 1800; Moderne und Gegenwart\)](#)

GuK BA Anlage 2 - Module - 6. Kunstgeschichte In der Fassung des 20. Beschlusses vom 25.01.2016	11.04.2017	7.35.04 Nr. 1	S. 3
---	------------	----------------------	-------------

Modulbeschreibungen

04-KG-BA-A-1	Basismodul: Einführung in das Studium der Kunstgeschichte	1.-2. Sem	14 CP
Modulbezeichnung	Basismodul: Einführung in das Studium der Kunstgeschichte		
Englische Modulbezeichnung	Foundation Course: Introduction to the Study of Art History		
Modulcode	04-KG-BA-A-1		
FB / Fach / Institut	FB 04 / Kunstgeschichte / Institut für Kunstgeschichte		
Verw. in StG./ Sem.	BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften / 1.-2. Semester		
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Silke Tammen		
Voraus. für Teilnahme	keine		
Kompetenzziele	Praktische Grundkenntnisse für das wissenschaftliche Arbeiten im Fach Kunstgeschichte, praktische Medienkompetenz, fachliche Grundkenntnisse; Denkmäler- und Objektkenntnis, insbesondere in der Region		
Modulinhalte	<p>Das Basismodul führt in Arbeitsweisen, Themenfelder und in die Geschichte des Fachs ein. Im ersten der beiden konsekutiv angebotenen Seminare liegt der inhaltliche und didaktische Schwerpunkt auf der Vermittlung des fachwissenschaftlichen Handwerks. Die Studierenden lernen die Arbeitsweisen und -mittel der akademischen Kunstgeschichte kennen (Literatursuche, Bibliographieren, Bildrecherche und Bilddatenaufnahme, praktischer Umgang mit den neuen Medien und Präsentationsverfahren, Konzipieren und Ausarbeiten einer wissenschaftlichen Arbeit bzw. eines Referats). Überdies werden Kenntnisse der wichtigsten Organisationen und Institutionen des Fachs sowie ein Überblick über berufliche Perspektiven und Anforderungen vermittelt.</p> <p>Das darauf aufbauende zweite Seminar ist vermehrt den Inhalten des Fachs gewidmet. Es bietet einen Überblick über Epochen, künstlerische Gattungen, Medien, Fragestellungen und Methoden und macht mit Quellenkritik und kunstgeschichtlicher Terminologie vertraut.</p> <p>Parallel zum zweiten Seminar finden im Sommersemester eine oder mehrere Exkursionen im Gesamtumfang von drei Tagen zu Kunstdenkmälern in der Region statt, in denen der Umgang mit Originalen vermittelt und die Basis für weitere Denkmäler- und Objektkenntnis gelegt wird.</p> <p>Begleitet wird das Modul im ersten Semester durch ein Tutorium, das der Vertiefung der erlernten Inhalte und der Festigung der erworbenen Kompetenzen dient.</p> <p>Im zweiten Semester wird das Modul ergänzt durch eine Übung, in der Kenntnisse der Baugeschichte erarbeitet und vertieft werden</p>		
Lehrveranst.form(en)	Zwei Seminare und eine Übung à 2 SWS in zwei aufeinander folgenden Semestern; drei Exkursionstage und Vorbereitungssitzungen im zweiten Semester		
Workload insges in Std.	390 + 30 (Tutorium)	Credit-Points	14 CP
davon für: A Lehrveranstaltungen.	300		
Aa Präsenzstunden	30 (1. Seminar: Einführung in das Studium der Kunstgeschichte I) 30 (2. Seminar: Einführung in das Studium der Kunstgeschichte II) 30 (Exkursion und Vorbereitungssitzung) 30 (Übung Baugeschichte)		
Ab Vor-/Nachbereit.LN	60 (1. Seminar) 60 (2. Seminar) 60 (Exkursion und Vorbereitungssitzung)		
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul:	50 (+ 30 Tutorium)		
C Modul(abschluss)prüf.	40		
Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote Form d. Ausgleichspr. Form d. Wiederholungspr.	<p>Form: modulabschließende Prüfung (MAP)</p> <p>In beiden Seminaren sowie im Rahmen der Exkursion werden kleinere, qualifizierte Leistungen in grundlegenden Arbeitstechniken des Fachs erbracht (u.a. Auswahlbibliographie, Seminarprotokoll, Objektbeschreibung, Bildpräsentation). Sie sind Zulassungsvoraussetzung für die Modulabschlussprüfung (MAP).</p> <p>Sollte aus gesundheitlichen oder anderen zwingenden Gründen eine Teilnahme an der Exkursion nicht möglich sein, so ist in Absprache mit dem/der Lehrenden eine Kompensationsleistung zu erbringen, die Voraussetzung für die Zulassung zur MAP ist.</p> <p><u>Modulprüfung:</u> 2stündige Klausur oder ein Lernportfolio. Die Bekanntgabe der Prüfungsform erfolgt durch den/die Lehrenden/Lehrende zu Beginn der Lehrveranstaltung.</p> <p><u>Note:</u> 100% Modulabschlussprüfung</p> <p><u>Wiederholungsprüfung:</u> Prüfung in der Form des ersten Prüfungsversuchs.</p>		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Alle zwei Semester, beginnend im Wintersemester, Exkursion(en) im Sommersemester; zweisemestrig		
Aufnahme-Kapazität	60		
Unterrichtssprache	Deutsch		

Modulberatung: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis **Vorausgesetzte Literatur** s. Semesteraushang

GuK BA Anlage 2 - Module - 6. Kunstgeschichte In der Fassung des 20. Beschlusses vom 25.01.2016	11.04.2017	7.35.04 Nr. 1	S. 4
---	------------	----------------------	-------------

04-KG-BA-A-2a	Methodenmodul A	3.-4. Sem.	10 CP
Modulbezeichnung	Methodenmodul A		
Englische Modulbezeichnung	Methodology A		
Modulcode	04-KG-BA-A-2a		
FB / Fach / Institut	FB 04 / Kunstgeschichte / Institut für Kunstgeschichte		
Verw. in StG./ Sem.	BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften / 3.-4. Semester		
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Sigrid Ruby		
Voraus. für Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Basismodul		
Kompetenzziele	Methodisches Problembewusstsein; Kenntnisse der wichtigsten Methoden und Fragestellungen des Fachs; Fähigkeit zu deren Anwendung in historisch-kritischer Perspektive		
Modulinhalte	<p>Aufbauend auf den im Basismodul gelegten Grundlagen werden einzelne Methoden (Stil- und Formanalyse; Ikonologie; Semiotik; etc.) und theoriebildende Fragestellungen (Kunst im Kontext; Rezeptionsästhetik; Sozialgeschichte; Gender; Medientheorie; etc.) vertiefend behandelt.</p> <p>In der ersten LV werden methodische Grundlagentexte gelesen und in diesem Zusammenhang auch eine vertiefte Einführung in die Fachgeschichte vermittelt. In der zweiten LV werden an Fallbeispielen die Auswahl und Anwendung von Methoden bzw. Fragestellungen erprobt. Begleitet werden die LV durch ein Tutorium, in dem die Aneignung kunsthistorischer Methoden bzw. Fragestellungen und deren Anwendung in der Bild- und Objektanalyse intensiv eingeübt werden.</p>		
Lehrveranst. form(en)	Zwei Seminare à 2 SWS in zwei aufeinander folgenden Semestern		
Workload insges in Std.	240 + 60 (Tutorium)	Credit-Points	10 CP
davon für:			
A Lehrveranstaltungen.	180		
Aa Präsenzstunden	30 (1. Seminar: Lektüre und Fachgeschichte) 30 (2. Seminar: Methodenauswahl und -anwendung)		
Ab Vor-/Nachbereit.LN	60 (1. Seminar) 60 (2. Seminar)		
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul:	20 (+ 60 Tutorium)		
C Modul(abschluss)prüf.	40		
Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote Form d. Ausgleichspr. Form d. Wiederholungspr.	<p><u>Form:</u> modulabschließende Prüfung (MAP)</p> <p><u>Prüfungsvorleistung:</u> Kurzreferat über Grundlagentext im ersten Seminar (20-30-minütig).</p> <p><u>Modulprüfung:</u> 20minütige mündliche Prüfung oder eine 2stündige Klausur oder ein Lernportfolio. Die Bekanntgabe der Prüfungsform erfolgt durch die Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltung.</p> <p><u>Note:</u> 100% Modulabschlussprüfung</p> <p><u>Wiederholungsprüfung:</u> Eine Prüfung in der Form des ersten Prüfungsversuchs.</p>		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Alle zwei Semester, beginnend im Wintersemester; zweisemestrig		
Aufnahme-Kapazität	60		
Unterrichtssprache	Deutsch		

Modulberatung: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis **Vorausgesetzte Literatur** s. Semesteraushang

GuK BA Anlage 2 - Module - 6. Kunstgeschichte In der Fassung des 20. Beschlusses vom 25.01.2016	11.04.2017	7.35.04 Nr. 1	S. 5
---	------------	----------------------	-------------

04-KG-BA-A-2b	Methodenmodul B	3.-4. Sem.	8 CP
Modulbezeichnung	Methodenmodul B		
Englische Modulbezeichnung	Methodology B		
Modulcode	04-KG-BA-A-2b		
FB / Fach / Institut	FB 04 / Kunstgeschichte / Institut für Kunstgeschichte		
Verw. in StG./ Sem.	BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften / 3.-4. Semester		
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Sigrid Ruby		
Voraus. für Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Basismodul		
Kompetenzziele	Methodisches Problembewusstsein; Kenntnisse der wichtigsten Methoden und Fragestellungen des Fachs; Fähigkeit zu deren Anwendung in historisch-kritischer Perspektive		
Modulinhalte	Aufbauend auf den im Basismodul gelegten Grundlagen werden einzelne Methoden (Stil- und Formanalyse; Ikonologie; Semiotik; etc.) und theoriebildende Fragestellungen (Kunst im Kontext; Rezeptionsästhetik; Sozialgeschichte; Gender; Medientheorie; etc.) vertiefend behandelt. In der ersten LV werden methodische Grundlagentexte gelesen und in diesem Zusammenhang auch eine vertiefte Einführung in die Fachgeschichte vermittelt. In der zweiten LV werden an Fallbeispielen die Auswahl und Anwendung von Methoden bzw. Fragestellungen erprobt.		
Lehrveranst. form(en)	Zwei Seminare à 2 SWS in zwei aufeinander folgenden Semestern		
Workload insges in Std.	240	Credit-Points	8 CP
davon für:			
A Lehrveranstaltungen.	180		
Aa Präsenzstunden	30 (1. Seminar: Lektüre und Fachgeschichte) 30 (2. Seminar: Methodenauswahl und -anwendung)		
Ab Vor-/Nachbereit.LN	60 (1. Seminar) 60 (2. Seminar)		
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul:	20		
C Modul(abschluss)prüf.	40		
Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote Form d. Ausgleichspr. Form d. Wiederholungspr.	<u>Form:</u> modulabschließende Prüfung (MAP) <u>Prüfungsvorleistung:</u> Kurzreferat über Grundlagentext im ersten Seminar (20-30-minütig). <u>Modulprüfung:</u> Das Modul wird durch eine 20minütige mündliche Prüfung oder eine 2stündige Klausur oder ein Lernportfolio abgeschlossen. Die Bekanntgabe der Prüfungsform erfolgt durch die Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltung. <u>Note:</u> 100% Modulabschlussprüfung <u>Wiederholungsprüfung:</u> Wurde die MAP mit einer Note weniger als 5 Punkten bewertet, ist als Wiederholungsprüfung eine Prüfung in der Form des ersten Prüfungsversuchs (s. o.) notwendig.		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Alle zwei Semester, beginnend im Wintersemester; zweisemestrig		
Aufnahme-Kapazität	60		
Unterrichtssprache	Deutsch		

Modulberatung: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis **Vorausgesetzte Literatur** s. Semesteraushang

GuK BA Anlage 2 - Module - 6. Kunstgeschichte In der Fassung des 20. Beschlusses vom 25.01.2016	11.04.2017	7.35.04 Nr. 1	S. 6
---	------------	----------------------	-------------

04-KG-BA-A-3	Kontextualisierungsmodul	BA 5. Sem/ MA 1. Sem	BA 8 CP/ MA 10 CP
Modulbezeichnung	Kontextualisierungsmodul		
Englische Modulbezeichnung	Contextualisation		
Modulcode	04-KG-BA-A-3		
FB / Fach / Institut	FB 04 / Kunstgeschichte / Institut für Kunstgeschichte		
Verw. in StG../ Sem.	BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften / 5. Semester MA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften / 1. Semester		
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr Silke Tammen		
Voraus. für Teilnahme	BA Erfolgreiche Teilnahme am Methodenmodul MA keine		
Kompetenzziele	Vertiefte Kenntnis und reflektiertes Verständnis methodischer Vorgehensweisen; Befähigung zum wissenschaftlichen Arbeiten, auch in Hinblick auf das Thesis-Modul.		
Modulinhalte	<p>Das Modul richtet sich an Bachelor- und Masterstudierende. Es vermittelt verschiedene Kontextualisierungsmöglichkeiten in theoretischer Perspektive und spielt diese an ausgewählten Werkkomplexen durch. Dabei werden die Angemessenheit einer immer wieder neu zu treffenden Kontextwahl und das Spannungsverhältnis zwischen werk- und diskursorientierten, historischen und epochenübergreifenden Perspektiven diskutiert.</p> <p>Kontextualisierungsmöglichkeiten sind: (1.) ‚primäre‘ bzw. ‚historische‘ Kontexte und (2.) ‚sekundäre‘ Kontexte.</p> <p>Die primären bzw. historischen Kontexte sind diejenigen, in denen ein Werk entstanden und eingebunden ist. Dabei geht es zum einen um eine von Künstlerinnen/ Künstlern und Auftraggeberinnen/ Auftraggebern geregelte Dimension. Hier kann nach Funktionen und intermedialen Bezügen eines Werks gefragt werden. Zum anderen wird jenseits programmatischer Intentionen im Laufe der Zeit wachsenden Kontexten nachgegangen und dabei nach veränderlichen Bild-Raum-Ensembles und Rezipientenwechseln gefragt.</p> <p>Die ‚sekundären Kontexte‘, sind diejenigen, die die Kunstgeschichte durch philosophische, theologische, literaturwissenschaftliche, sozial-, geschlechter-, medien- und wahrnehmungsgeschichtliche etc. Fragestellungen konstruiert. Sie stehen dem Werk und seinem ‚primären Kontext‘ häufig fern, sind epochenübergreifend und diskursorientiert.</p> <p>Das Modul gliedert sich in zwei LV. Die erste ist ein Lektüreseminar, in dem ausgewählte theoretische Grundlagentexte gelesen und diskutiert werden. In der zweiten LV werden unterschiedliche Möglichkeiten der Kontextualisierung anhand exemplarischer Kunstwerke, Architekturen und Werkgruppen erprobt. Dabei soll die Angemessenheit einer immer wieder neu zu treffenden Kontextwahl und das Spannungsverhältnis zwischen werk- und diskursorientierten, historischen und epochenübergreifenden Perspektiven diskutiert werden.</p>		
Lehrveranst. form(en)	Zwei Seminare à 2 SWS im selben Semester		
Workload insges in Std.	BA 240/MA 300	Credit-Points BA 8 CP/MA 10 CP	
davon für: A Lehrveranstaltungenes.	180		
Aa Präsenzstunden	30 (1. Seminar: Lektüre) 30 (2. Seminar: Exemplarische Kontextualisierungen)		
Ab Vor-/Nachbereit.LN	60 (1. Seminar) 60 (2. Seminar)		
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul:	BA 30/MA 40		
C Modul(abschluss)prüf.	30		
Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote Form d. Ausgleichspr. Form d. Wiederholungspr.	<p><u>Form:</u> modulabschließende Prüfung (MAP)</p> <p><u>Prüfungsvorleistung:</u> Im Seminar „Lektüre“ wird ein Text zur Theorie der Kontextualisierung im Rahmen eines qualifizierten Referats (30 minütig) vorgestellt.</p> <p><u>Modulprüfung:</u> BA Hausarbeit im Umfang von ca. 15 Seiten/MA Hausarbeit im Umfang von ca. 20 Seiten</p> <p><u>Note:</u> 100% Modulabschlussprüfung</p> <p><u>Wiederholungsprüfung:</u> Wurde die MAP mit einer Note weniger als 5 Punkten bewertet, ist als Wiederholungsprüfung die Überarbeitung der Hausarbeit innerhalb von 4 Wochen nötig.</p>		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Alle zwei Semester, beginnend im Wintersemester; einsemestrig		
Aufnahme-Kapazität	60		
Unterrichtssprache	Deutsch		

GuK BA Anlage 2 - Module - 6. Kunstgeschichte In der Fassung des 20. Beschlusses vom 25.01.2016	11.04.2017	7.35.04 Nr. 1	S. 7
---	------------	----------------------	-------------

Modulberatung: s. Semesteraushang Termin s. Vorlesungsverzeichnis Vorausgesetzte Literatur s. Semesteraushang

GuK BA Anlage 2 - Module - 6. Kunstgeschichte In der Fassung des 20. Beschlusses vom 25.01.2016	11.04.2017	7.35.04 Nr. 1	S. 8
---	------------	----------------------	-------------

04-KG-BA-B-1	Epochenmodul I (300-1400, Mittelalter)	1.-5. Sem.	8 CP
Modulbezeichnung	Epochenmodul I (300-1400, Mittelalter)		
Englische Modulbezeichnung	Historical Period Module I (300-1400, The Middle Ages)		
Modulcode	04-KG-BA-B-1		
FB / Fach / Institut	FB 04 / Kunstgeschichte / Institut für Kunstgeschichte		
Verw. in StG./ Sem.	BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften / 1.-5. Semester		
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Silke Tammen		
Voraus. für Teilnahme			
Kompetenzziele	Grund- und Spezialkenntnisse über die Kunstgeschichte der Epoche; Problembewusstsein gegenüber den fachlichen Setzungen von Epochengrenzen.		
Modulinhalte	In den beiden LV werden künstlerische Entwicklungen, Gattungen, Medien und Fragestellungen in ihrer epochentypischen Ausprägung vorgestellt.		
Lehrveranst. form(en)	Eine Vorlesung à 2 SWS und ein Seminar à 2 SWS.		
Workload insges in Std.	240	Credit-Points	8 CP
davon für:			
A Lehrveranstaltungen.	180		
Aa Präsenzstunden	30 Vorlesung 30 Seminar		
Ab Vor-/Nachbereit.LN	60 Vorlesung 60 Seminar		
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul:	60		
C Modul(abschluss)prüf.	[entfällt]		
Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote Form d. Ausgleichspr. Form d. Wiederholungspr.	<p><u>Form:</u> modulbegleitende Prüfungen</p> <p>Die Vorlesung wird mit einer 15minütigen mündlichen Prüfung oder einer 2stündigen Klausur abgeschlossen.</p> <p>Im Seminar ist ein Referat (20minütig) oder eine Hausarbeit (Umfang ca. 10 Seiten) zu erbringen. Die Bekanntgabe der Prüfungsform erfolgt durch die Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltung.</p> <p>Note: Jede Prüfung des Moduls muss mit mindestens 5 Punkten bestanden sein. Die Prüfung zur Vorlesung wird mit 30 %, die Prüfung zum Seminar mit 70 % gewichtet.</p> <p>Ausgleichsprüfung: Die Ausgleichsprüfung besteht aus einer Prüfung in Art der nicht bestandenen Teilprüfung der jeweiligen LV innerhalb von 3 Wochen. (Im Falle eines nichtbestandenen Referats wird eine Hausarbeit im Umfang von ca. 10 Seiten verlangt.)</p> <p>Wiederholungsprüfung: Nach Ankündigung des/der Modulverantwortlichen 2stündige Klausur oder 30minütige mündliche Prüfung.</p>		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Alle zwei Semester, Wintersemester; ein- oder zweisemestrig		
Aufnahme-Kapazität	60		
Unterrichtssprache	Deutsch		

Modulberatung: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis **Vorausgesetzte Literatur** s. Semesteraushang

GuK BA Anlage 2 - Module - 6. Kunstgeschichte In der Fassung des 20. Beschlusses vom 25.01.2016	11.04.2017	7.35.04 Nr. 1	S. 9
---	------------	----------------------	-------------

04-KG-BA-B-2	Epochenmodul II (1400-1800, Frühe Neuzeit)	2.-6. Sem.	8 CP
Modulbezeichnung	Epochenmodul II (1400-1800, Frühe Neuzeit)		
Englische Modulbezeichnung	Historical Period Module II (1400-1800, The Early Modern Period)		
Modulcode	04-KG-BA-B-2		
FB / Fach / Institut	FB 04 / Kunstgeschichte / Institut für Kunstgeschichte		
Verw. in StG./ Sem.	BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften / 2.-6. Semester		
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Sigrid Ruby		
Voraus. für Teilnahme			
Kompetenzziele	Grund- und Spezialkenntnisse über die Kunstgeschichte der Epoche; Problembewusstsein gegenüber den fachlichen Setzungen von Epochengrenzen.		
Modulinhalte	In den beiden LV werden künstlerische Entwicklungen, Gattungen, Medien und Fragestellungen in ihrer epochentypischen Ausprägung vorgestellt.		
Lehrveranst.form(en)	Eine Vorlesung à 2 SWS und ein Seminar à 2 SWS.		
Workload insges in Std.	240	Credit-Points 8 CP	
davon für: A Lehrveranstaltungen.	180		
Aa Präsenzstunden	30 Vorlesung 30 Seminar		
Ab Vor-/Nachbereit.LN	60 Seminar 60 Seminar		
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul:	60		
C Modul(abschluss)prüf.	[entfällt]		
Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote Form d. Ausgleichspr. Form d. Wiederholungspr.	<p>Form: modulbegleitende Prüfungen</p> <p>Die Vorlesung wird mit einer 15minütigen mündlichen Prüfung oder einer 2stündigen Klausur abgeschlossen.</p> <p>Im Seminar ist ein Referat (20minütig) oder eine Hausarbeit (Umfang ca. 10 Seiten) zu erbringen. Die Bekanntgabe der Prüfungsform erfolgt durch die Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltung.</p> <p>Note: Jede Prüfung des Moduls muss mit mindestens 5 Punkten bestanden sein. Die Prüfung zur Vorlesung wird mit 30 %, die Prüfung zum Seminar mit 70 % gewichtet.</p> <p>Ausgleichsprüfung: Die Ausgleichsprüfung besteht aus einer Prüfung in Art der nicht bestandenen Teilprüfung der jeweiligen LV innerhalb von 3 Wochen. (Im Falle eines nichtbestandenen Referats wird eine Hausarbeit im Umfang von ca. 10 Seiten verlangt.)</p> <p>Wiederholungsprüfung: Nach Ankündigung des/der Modulverantwortlichen 2stündige Klausur oder 30minütige mündliche Prüfung.</p>		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Alle zwei Semester, Sommersemester; ein- oder zweisemestrig		
Aufnahme-Kapazität	60		
Unterrichtssprache	Deutsch		

Modulberatung: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis **Vorausgesetzte Literatur** s. Semesteraushang

GuK BA Anlage 2 - Module - 6. Kunstgeschichte In der Fassung des 20. Beschlusses vom 25.01.2016	11.04.2017	7.35.04 Nr. 1	S. 10
---	------------	----------------------	--------------

04-KG-BA-B-3	Epochenmodul III (ab 1800, Moderne und Gegenwart)	1.-5. Sem.	8 CP
Modulbezeichnung	Epochenmodul III (ab 1800, Moderne und Gegenwart)		
Englische Modulbezeichnung	Historical Period Module III (as from 1800, Modernism and Contemporary)		
Modulcode	04-KG-BA-B-3		
FB / Fach / Institut	FB 04 / Kunstgeschichte / Institut für Kunstgeschichte		
Verw. in StG./ Sem.	BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften / 1.-5. Semester		
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Sigrid Ruby		
Voraus. für Teilnahme			
Kompetenzziele	Grund- und Spezialkenntnisse über die Kunstgeschichte der Epoche; Problembewusstsein gegenüber den fachlichen Setzungen von Epochengrenzen.		
Modulinhalte	In den beiden LV werden künstlerische Entwicklungen, Gattungen, Medien und Fragestellungen in ihrer epochentypischen Ausprägung vorgestellt.		
Lehrverantst.form(en)	Eine Vorlesung à 2 SWS und ein Seminar à 2 SWS.		
Workload insges in Std.	240	Credit-Points 8 CP	
davon für:			
A Lehrveranstaltungen.	180		
Aa Präsenzstunden	30 Vorlesung 30 Seminar		
Ab Vor-/Nachbereit.LN	60 Vorlesung 60 Seminar		
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul:	60		
C Modul(abschluss)prüf.	[entfällt]		
Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote Form d. Ausgleichspr. Form d. Wiederholungspr.	<p>Form: modulbegleitende Prüfungen</p> <p>Die Vorlesung wird mit einer 15minütigen mündlichen Prüfung oder einer 2stündigen Klausur abgeschlossen.</p> <p>Im Seminar ist ein Referat (20minütig) oder eine Hausarbeit (Umfang ca. 10 Seiten) zu erbringen. Die Bekanntgabe der Prüfungsform erfolgt durch die Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltung.</p> <p>Note: Jede Prüfung des Moduls muss mit mindestens 5 Punkten bestanden sein. Die Prüfung zur Vorlesung wird mit 30 %, die Prüfung zum Seminar mit 70 % gewichtet.</p> <p>Ausgleichsprüfung: Die Ausgleichsprüfung besteht aus einer Prüfung in Art der nicht bestandenen Teilprüfung der jeweiligen LV innerhalb von 3 Wochen. (Im Falle eines nichtbestandenen Referats wird eine Hausarbeit im Umfang von ca. 10 Seiten verlangt.)</p> <p>Wiederholungsprüfung: Nach Ankündigung des/der Modulverantwortlichen 2stündige Klausur oder 30minütige mündliche Prüfung.</p>		
Angebotsrhythmus , Dauer in Semestern	Alle zwei Semester, Wintersemester, ein- oder zweisemestrig		
Aufnahme-Kapazität	60		
Unterrichtssprache	Deutsch		

Modulberatung: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis **Vorausgesetzte Literatur** s. Semesteraushang

GuK BA Anlage 2 - Module - 6. Kunstgeschichte In der Fassung des 20. Beschlusses vom 25.01.2016	11.04.2017	7.35.04 Nr. 1	S. 11
---	------------	----------------------	--------------

04-KG-BA-B-4a	Aufbaumodul I: Epochenübergreifende Themen und Fallstudien zu kunst- und kulturgeschichtlichen Fragestellungen	2.-6. Sem.	8 CP
Modulbezeichnung	Aufbaumodul I: Epochenübergreifende Themen und Fallstudien zu kunst- und kulturgeschichtlichen Fragestellungen		
Englische Modulbezeichnung	Advanced Module I: Epoch-spanning themes and case studies concerning issues of art and cultural histories		
Modulcode	04-KG-BA-B-4a		
FB / Fach / Institut	FB 04 / Kunstgeschichte / Institut für Kunstgeschichte		
Verw. in StG../ Sem.	BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften / 2.-6. Semester		
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Silke Tammen		
Voraus. für Teilnahme			
Kompetenzziele	Fähigkeit, kunst- und kulturwissenschaftliche Fragestellungen epochenübergreifend und systematisch zu verfolgen		
Modulinhalte	<p>Das Modul dient der intensiven Behandlung epochenübergreifender Themen (Bildthema, Gattung, Medium, Darstellungsaufgabe, Funktion, Geschichte einer Institution, kulturwissenschaftliche Fragestellung, etc.) aus unterschiedlichen Perspektiven, um den Sinn für größere Zusammenhänge, für Kontinuität und Wandel, Gemeinsamkeiten und Differenzen zu schärfen.</p> <p>Die strukturelle Offenheit des Aufbaumoduls ermöglicht es, flexibel auf wichtige fachwissenschaftliche Debatten und Ereignisse (z.B. Ausstellungen) zu reagieren und zeitnah einen einschlägigen Schwerpunkt innerhalb des Lehrangebots zu setzen.</p>		
Lehrveranst. form(en)	Zwei Seminare à 2 SWS.		
Workload insges in Std.	240	Credit-Points 8 CP	
davon für:			
A Lehrveranstaltungen.	180		
Aa Präsenzstunden	30 1. Seminar 30 2. Seminar		
Ab Vor-/Nachbereit.LN	60 1. Seminar 60 2. Seminar		
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul:	60		
C Modul(abschluss)prüf.	[entfällt]		
Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote Form d. Ausgleichspr. Form d. Wiederholungspr.	<p>Form: modulbegleitende Prüfungen</p> <p>In jeder der beiden LV ist ein Referat (20minütig) oder eine Hausarbeit (Umfang ca. 10 Seiten) zu erbringen. Die Bekanntgabe der Prüfungsform erfolgt durch die Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltung.</p> <p>Note: Jede Prüfung des Moduls muss mit mindestens 5 Punkten bestanden sein. Die Prüfungen werden mit jeweils mit 50 % gewichtet.</p> <p>Ausgleichsprüfung: Die Ausgleichsprüfung besteht aus einer Prüfung in Art der nicht bestandenen Teilprüfung der jeweiligen LV innerhalb von 3 Wochen. (Im Falle eines nichtbestanden Referats wird eine Hausarbeit im Umfang von ca. 10 Seiten verlangt.)</p> <p>Wiederholungsprüfung: Nach Ankündigung des/der Modulverantwortlichen 2stündige Klausur oder 30minütige mündliche Prüfung.</p>		
Angebotsrhythmus , Dauer in Semestern	Alle zwei Semester, Sommersemester; ein- oder zweisemestrig		
Aufnahme-Kapazität	60		
Unterrichtssprache	Deutsch		

Modulberatung: s. Semesteraushang Termin s. Vorlesungsverzeichnis Vorausgesetzte Literatur s. Semesteraushang

GuK BA Anlage 2 - Module - 6. Kunstgeschichte In der Fassung des 20. Beschlusses vom 25.01.2016	11.04.2017	7.35.04 Nr. 1	S. 12
---	------------	----------------------	--------------

04-KG-BA-B-4b	Aufbaumodul II: Epochenübergreifende Themen und Fallstudien zu kunst- und kulturgeschichtlichen Fragestellungen	2.-6. Sem.	8 CP
Modulbezeichnung	Aufbaumodul II: Epochenübergreifende Themen und Fallstudien zu kunst- und kulturgeschichtlichen Fragestellungen		
Englische Modulbezeichnung	Advanced Module I: Epoch-spanning themes and case studies concerning issues of art and cultural histories		
Modulcode	04-KG-BA-B-4b		
FB / Fach / Institut	FB 04 / Kunstgeschichte / Institut für Kunstgeschichte		
Verw. in StG./ Sem.	BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften / 2.-6. Semester		
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Silke Tammen		
Voraus. für Teilnahme			
Kompetenzziele	Fähigkeit zum phänomenorientierten Arbeiten.		
Kompetenzziele	Fähigkeit kunst- und kulturwissenschaftliche Fragestellungen epochenübergreifend und systematisch zu verfolgen.		
Lehrveranst. form(en)	Zwei Seminare à 2 SWS.		
Workload insges in Std.	240	Credit-Points 8 CP	
davon für: A Lehrveranstaltungen.	180		
Aa Präsenzstunden	30 1. Seminar 30 2. Seminar		
Ab Vor-/Nachbereit.LN	60 1. Seminar 60 2. Seminar		
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul:	60		
C Modul(abschluss)prüf.	[entfällt]		
Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote Form d. Ausgleichspr. Form d. Wiederholungspr.	<p>Form: modulbegleitende Prüfungen</p> <p>In jeder der beiden LV ist ein Referat (20minütig) oder eine Hausarbeit (Umfang ca. 10 Seiten) zu erbringen. Die Bekanntgabe der Prüfungsform erfolgt durch die Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltung.</p> <p>Note: Jede Prüfung des Moduls muss mit mindestens 5 Punkten bestanden sein. Die Prüfungen werden mit jeweils 50 % gewichtet.</p> <p>Ausgleichsprüfung: Die Ausgleichsprüfung besteht aus einer Prüfung in Art der nicht bestandenen Teilprüfung der jeweiligen LV innerhalb von 3 Wochen. (Im Falle eines nichtbestandenen Referats wird eine Hausarbeit im Umfang von ca. 10 Seiten verlangt.)</p> <p>Wiederholungsprüfung: Nach Ankündigung des/der Modulverantwortlichen 2stündige Klausur oder 30minütige mündliche Prüfung .Form: modulbegleitende Prüfungen</p>		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Alle zwei Semester, Sommersemester; ein- oder zweisemestrig		
Aufnahme-Kapazität	60		
Unterrichtssprache	Deutsch		

Modulberatung: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis **Vorausgesetzte Literatur** s. Semesteraushang

GuK BA Anlage 2 - Module - 6. Kunstgeschichte In der Fassung des 20. Beschlusses vom 25.01.2016	11.04.2017	7.35.04 Nr. 1	S. 13
---	------------	----------------------	--------------

04-KG-BA-C-1	Exkursionsmodul	4.-6. Sem.	8 CP
Modulbezeichnung	Exkursionsmodul		
Englische Modulbezeichnung	Field Trip		
Modulcode	04-KG-BA-C-1		
FB / Fach / Institut	FB 04 / Kunstgeschichte / Institut für Kunstgeschichte		
Verw. in StG./ Sem.	BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften / 3.-5. Semester		
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Sigrid Ruby		
Voraus. für Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Basismodul		
Kompetenzziele	Vertiefte und kontextbewußte Kenntnisse von Kunstlandschaften, Stätten und Sammlungen; Fähigkeit zur reflektierten Auseinandersetzung mit dem Original und seiner besonderen, nur vor Ort erfahrbaren Qualität; Präsentations- und Diskussionsleitungs-kompetenz vor Ort		
Modulinhalte	Inhalt des Moduls ist das Erarbeiten von Epochen-, Themen- oder Gattungskomplexen an einem Ort oder in einer Region. Im Vordergrund steht die Auseinandersetzung mit Originalen in einem räumlich begrenzten und historisch gewachsenen Kontext. Das Seminar dient der Einführung und Vorbereitung der nachfolgenden, mehrtägigen Exkursion. Dort werden Orte, deren politische, sakrale oder andere Topographien und Fixpunkte wie Kirchen, Paläste, Museen, Plätze etc. als ‚Bilderräume‘ erfahrbar gemacht.		
Lehrveranst. form(en)	Ein Seminar à 2 SWS und eine in der darauf folgenden vorlesungsfreien Zeit angebotene Exkursion von 8-12 Tagen (Anzahl der Tage abhängig vom Exkursionsziel).		
Workload insges in Std.	240	Credit-Points 8 CP	
davon für:			
A Lehrveranstaltungen.	210		
Aa Präsenzstunden	30 (Seminar) 60 (Exkursion)		
Ab Vor-/Nachbereit.LN	60 (Seminar) 60 (Exkursion)		
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul:	30		
C Modul(abschluss)prüf.	[entfällt]		
Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote Form d. Ausgleichspr. Form d. Wiederholungspr.	<p>Form: modulbegleitende Prüfungen</p> <p>In dem die Exkursion vorbereitenden Seminar ist ein 20minütiges Referat zu erbringen. Für die Exkursion sind ein Kurzreferat vor Ort und dessen schriftliche Ausarbeitung im Umfang von ca. 10 Seiten erforderlich.</p> <p><u>Note:</u> Jede Prüfung des Moduls muss mit mindestens 5 Punkten bestanden sein. Die beiden Prüfungen werden gleich gewichtet (je Prüfung 50%).</p> <p><u>Ausgleichsprüfung:</u> Die Ausgleichsprüfung besteht aus einer Prüfung in der Art der nicht bestandenen Teilprüfung innerhalb von 14 Tagen. (Im Falle eines nichtbestanden Referats wird eine Hausarbeit im Umfang von ca. 10 Seiten verlangt.) Im Falle einer Nicht-Teilnahme an der Exkursion-muss das gesamte Modul im Folgejahr wiederholt werden.</p> <p><u>Wiederholungsprüfung:</u> Nach Ankündigung des/der Modulverantwortlichen 45minütige mündliche Prüfung über die Inhalte des gesamten Moduls.</p>		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Alle zwei Semester, Sommersemester; einsemestrig		
Aufnahme-Kapazität	Teilnahmebeschränkung, maximal 12 Personen		
Unterrichtssprache	Deutsch		

Modulberatung: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis **Vorausgesetzte Literatur** s. Semesteraushang

GuK BA Anlage 2 - Module - 6. Kunstgeschichte In der Fassung des 20. Beschlusses vom 25.01.2016	11.04.2017	7.35.04 Nr. 1	S. 14
---	------------	----------------------	--------------

04-KG-BA-C-2	Praxismodul	3.-5. Sem	12 CP
Modulbezeichnung	Praxismodul		
Englische Modulbezeichnung	Practices		
Modulcode	04-KG-BA-C-2		
FB / Fach / Institut	FB 04 / Kunstgeschichte / Institut für Kunstgeschichte		
Verw. in StG./ Sem.	BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften / 3.-5. Semester		
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Sigrid Ruby		
Voraus. für Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Basismodul		
Kompetenzziele	Praktische Kenntnisse und Fähigkeiten in außeruniversitären Berufsfeldern der Kunstgeschichte		
Modulinhalte	Das Modul vermittelt Erfahrungen in außeruniversitären Arbeitsfeldern der Kunstgeschichte, insbesondere in Museen, im Ausstellungswesen, in der Denkmalpflege, im Kunsthandel oder im Bereich der Medien. Deren Vermittlung erfolgt sowohl durch ein Praktikum in entsprechenden Institutionen als auch durch praxisbezogene Lehrveranstaltungen, in denen KunsthistorikerInnen mit entsprechenden Berufserfahrungen in diese Arbeitsfelder einführen.		
Lehrveranst. form(en)	Übung(en), durch auswärtige, in o.a. Arbeitsfeldern tätige Lehrbeauftragte und ein eigenverantwortlich organisiertes Praktikum in einer entsprechenden Institution, wahlweise auch im Ausland. Es gibt zwei Kombinationsmöglichkeiten: 1. zwei Übungen à 2 SWS und ein vierwöchiges Praktikum; 2. eine Übung à 2 SWS und ein sechswöchiges Praktikum.		
Workload insges in Std.	360	Credit-Points	12 CP
davon für: A Lehrveranstaltungen.	180 (zwei Übungen) oder 90 (eine Übung)		
Aa Präsenzstunden	60 (zwei Übungen) oder 30 (eine Übung)		
Ab Vor-/Nachbereit.LN	120 (zwei Übungen) oder 60 (eine Übung)		
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul:	180 (vierwöchiges Praktikum) oder 270 (sechswöchiges Praktikum)		
C Modul(abschluss)prüf.	[entfällt]		
Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote Form d. Ausgleichspr. Form d. Wiederholungspr.	<p><u>Form:</u> modulbegleitende Prüfungen</p> <p>In der bzw. den Übungen von Lehrbeauftragten sind praxisbezogene Textsorten (Pressemitteilung, Zeitungsbericht, Saalblatt, Katalogisierungsbeitrag etc.) zu erarbeiten. Für das Praktikum ist ein Praktikumsbericht im Umfang von ca. 5 Seiten anzufertigen.</p> <p><u>Note:</u> bestanden / nicht bestanden. Jede Prüfung des Moduls muss bestanden sein.</p> <p><u>Ausgleichsprüfung:</u> Die Ausgleichsprüfung besteht aus einer Prüfung in der Art der nicht bestanden Teilprüfung innerhalb von 14 Tagen.</p> <p><u>Wiederholungsprüfung:</u> Aufgrund des spezifischen Charakters des Praxismoduls erfolgt die Ausgestaltung der Wiederholungsprüfung nach individueller Rücksprache mit dem/der Modulverantwortlichen und dem/der Praktikumsbeauftragten.</p>		
Angebotsrhythmus , Dauer in Semestern	Jedes Semester, Übung einsemestrig, Praktikum 4 bzw. 6 Wochen		
Aufnahme-Kapazität	20 (Übung)		
Unterrichtssprache	-		

Modulberatung: s. Semesteraushang Termin s. Vorlesungsverzeichnis Vorausgesetzte Literatur s. Semesteraushang

GuK BA Anlage 2 - Module - 6. Kunstgeschichte In der Fassung des 20. Beschlusses vom 25.01.2016	11.04.2017	7.35.04 Nr. 1	S. 15
---	------------	----------------------	--------------

04-KG-BA-C-4	Thesismodul	6. Sem.	12 CP
Modulbezeichnung	Thesismodul		
Modulcode	04-KG-BA-C-4		
FB / Fach / Institut	FB 04 / Kunstgeschichte / Institut für Kunstgeschichte		
Verw. in StG./ Sem.	BA-Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften / 6. Semester		
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Silke Tammen		
Voraus. für Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme an allen Pflichtmodulen		
Kompetenzziele	Fähigkeit die während des Studiums erworbenen Kenntnisse eigenständig und sinnvoll für die Auseinandersetzung mit einem umfangreicheren Thema einzusetzen; souveränes, gewissenhaftes und kreatives wissenschaftliches Arbeiten in Eigenregie und -verantwortung.		
Modulinhalte	Die Absolventin/ Der Absolvent erarbeitet selbständig ein von ihr/ ihm gewähltes Thema der Kunstgeschichte. Die Wahl des Themas und die Art der wissenschaftlichen Bearbeitung sind mit der Betreuerin/ dem Betreuer im Vorfeld abgestimmt.		
Lehrveranst. form(en)	Selbständige und betreute Arbeit		
Workload insges in Std.	360	Credit-Points	12 CP
davon für:			
A Lehrveranstaltungenes.	[entfällt]		
Aa Präsenzstunden			
Ab Vor-/Nachbereit.LN			
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul:	360 (= 9 Wochen Vollarbeitszeit)		
C Modul(abschluss)prüf.	[entfällt]		
Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote Form d. Ausgleichspr. Form d. Wiederholungspr.	<u>Form:</u> modulabschließende Prüfung Thesis (80.000 – 100.000 Zeichen) <u>Note:</u> zu 100% aus der Thesis <u>Wiederholungsprüfung:</u> Bei nicht bestandener Thesis Neuanfertigung gemäß § 34 Abs. 2 Satz 2 AIB.		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Jedes Semester, einsemestrig		
Aufnahme-Kapazität	-		
Unterrichtssprache	-		

Modulberatung: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis **Vorausgesetzte Literatur** s. Semesteraushang